

Wieland übernimmt Onda, einen führenden Hersteller von Wärmeübertragern

- Übernahme stärkt den Geschäftsbereich Kälte- und Klimatechnik von Wieland
- Durch die Übernahme von Onda wird Wieland zu einem Gesamtanbieter für die Kühlung von Rechenzentren
- Massive Reduzierung von Kältemitteln und CO₂-Emissionen setzt Maßstäbe im Bereich Nachhaltigkeit

Wieland hat die Onda S.p.A., einen renommierten italienischen Hersteller von leistungsfähigen Wärmeübertragern, übernommen, um seine Position auf dem stark wachsenden Markt zur Kühlung von Rechenzentren auszubauen. Innerhalb der Wieland Gruppe wird Onda Teil des Geschäftsbereichs Thermal Solutions. Dieser entwickelt und produziert weltweit nachhaltige und innovative wärmetechnische Lösungen wie Hochleistungsrohre, Wärmeübertrager und Lösungen für die Elektronikkühlung.

Als einer der führenden Komponentenlieferanten im Bereich der Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik (HVAC&R) betreibt Onda zwei Produktionsstätten in Mussolente (Italien), eine in Lonigo (Italien), eine in Kangasala (Finnland) sowie eine in Delaware, Ohio (USA). „Onda ist ein wichtiger und angesehener Partner der großen HVAC&R-Hersteller und ergänzt Wielands Portfolio ideal, da wir mit der Übernahme unsere Kompetenzen und Kapazitäten im Bereich Rohrbündelwärmeübertrager ausbauen. Außerdem erweitern wir durch die Akquisition unser Angebot um Plattenwärmeübertrager einschließlich Flüssigkeitskühler und Fernverflüssiger“, sagt Dr. Erwin Mayr, CEO der Wieland Gruppe.

Angetrieben von den Megatrends Digitalisierung und Nachhaltigkeit erwartet Wieland ein starkes Wachstum bei Rohrbündelwärmeübertragern und Elektronikkühlgeräten.

Pressemitteilung

Haupttreiber sind der stark steigende Bedarf an leistungsfähigem Equipment zur Kühlung von Rechenzentren und die zunehmende Leistungsdichte der Elektronik, für die modernste Technologien zur Wärmeabfuhr benötigt wird. Das breite Produktportfolio und die Kompetenz von Onda in der Herstellung von Hochleistungswärmeübertragern für industrielle Wärmepumpen gepaart mit Wielands Innovationsführerschaft in der Wärmeübertragertechnologie, z. B. bei Sprühverdampfern oder Verdampfern, die durch künstliche Intelligenz gesteuert werden, bietet großes Potenzial die Kühlung von Rechenzentren weiter zu optimieren.

Verschiedene Studien kommen zum Ergebnis, dass Rechenzentren derzeit für ca. 2 Prozent der weltweiten CO₂-Emissionen verantwortlich sind und dass ihr Anteil am weltweiten Stromverbrauch bis 2030 auf rund 8 Prozent ansteigen wird. Die Minimierung des CO₂-Fußabdrucks zählt daher zu den wichtigsten Prioritäten in der Rechenzentrumsbranche. Durch den Zusammenschluss mit Onda ist Wieland in der Lage noch zukunftsfähigere Lösungen anzubieten, durch die Kunden ihre ehrgeizigen Nachhaltigkeitsziele erreichen können. „Rechenzentren, die mit Technologie von Wieland betrieben werden, benötigen wesentlich weniger Platz und Material als vergleichbare Lösungen. Auch der CO₂-Ausstoß dieser Rechenzentren ist deutlich geringer, da bis zu 70 Prozent Kältemittel in den Kühlgeräten eingespart werden“, betont Ivan Di Stefano, Präsident der Business Unit Thermal Solutions der Wieland Gruppe.

Zukünftig wird Wieland eine führende Rolle bei der „Elektrifizierung der Wärme“ in der Branche einnehmen. Ziel ist es, hocheffiziente Komponenten für industrielle Wärmepumpen anzubieten, die Strom anstelle von fossilen Brennstoffen wie etwa Erdgas, Öl oder Kohle zur Beheizung von Gebäuden nutzen. „Kunden suchen innovative und verlässliche Partner, die technisches Know-how, modernste Technologie und fortschrittliche Fertigungskapazitäten kombinieren, um zuverlässige, effiziente und nachhaltige Wärmeübertragerlösungen zu liefern – und genau das bietet Wieland“, so Ivan Di Stefano weiter.

Die Transaktion wurde offiziell am 2. Oktober 2024 abgeschlossen.

Pressemitteilung

Bildmaterial

wieland



Durch den Erwerb komplementärer Technologien wird Wieland zu einem zukunftsfähigen Komplettanbieter für die Kühlung von Rechenzentren.



Adiabatischer Trockenkühler für Wasserkühlung.



Gelötete Plattenwärmeübertrager zum Verdampfen und Kondensieren des Kältemittels in Klima- und Kälteanlagen.

Über Wieland

Wieland ist ein weltweit führender Anbieter von Halbfabrikaten aus Kupfer und Kupferlegierungen. Mit einem globalen Netz von mehr als 80 Produktionsstätten, Service- und Handelshäusern bietet das Unternehmen ein breites Produkt-, Technologie- und Serviceportfolio. Vom Prototyp bis zur Serienfertigung entwickelt Wieland Lösungen für Automotive, Luft- und Raumfahrt, Elektronik, Kälte- und Klimatechnik und viele weitere Branchen. Durch hochleistungsfähige Kupferwerkstoffe treibt Wieland den Erfolg seiner B2B-Kunden in Zukunftsfeldern wie Elektromobilität, Konnektivität oder Urbanisierung voran. Hohe technische Kompetenz, kundenorientiertes Denken und Nachhaltigkeit bestimmen das Handeln und begründen seit 1820 den Erfolg des Unternehmens.

Pressemitteilung



Wieland kompakt

Hauptsitz

Graf-Arco-Straße 36 | 89079 Ulm | Deutschland

Fakten

*1820 in Ulm, Deutschland | Umsatz: 6,3 Mrd. € | Standorte: 79 |
Mitarbeitende: 9.400 [GJ 22/23 Kennzahlen der Wieland Gruppe]

Vorstand

Dr. Erwin Mayr, CEO | Gregor Tschernjavski, CFO

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Fritz-Jürgen Heckmann

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte

Wieland Group

Dr. Wolfgang Albeck | Director Corporate Communications
Graf-Arco-Straße 36 | 89079 Ulm | Deutschland
P +49 152 59719639 | press@wieland.com

wieland.com